

BESCHLUSS

aus der 21. Sitzung
der Gemeindevertretung
am Donnerstag, 23.11.2023

Öffentlicher Teil

7. Antrag der Fraktion Bürgerliste: Antrag zur Änderung und Aktualisierung der Hundesteuersatzung XII-2023-0596

Die Fraktion Bürgerliste hat 2 Änderungsantrag vorgelegt. Der neueste 2. Änderungsantrag vom 20.11.2023 wird von Herrn Freichel erläutert.

Antrag:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, die Satzung über die Hundesteuer (Veröffentlicht im Mitteilungsblatt Cölbe, Nr. 19 vom 21.09.2012) zu aktualisieren und zu ändern. Die in blau hervorgehobenen Änderungsvorschläge sind dabei zu berücksichtigen.

Es erfolgen nun die Berichte aus den Ausschüssen.

Herr Helfert berichtet aus dem Ausschuss für Klimaschutz, Infrastruktur, Mobilität und Naturschutz (KIMN). Der Ausschuss hat mit 3 Ja-Stimmen und 2 Gegenstimmen beschlossen, den Antrag im Ausschuss zu belassen.

Frau Sauerwald berichtet aus dem Ausschuss für Soziales und Integration, Sport und Kultur (SISK). Da die Fraktion Bürgerliste eine geänderte Fassung des Antrages vorlegen wollte hat sich der Ausschuss darauf verständigt, den Antrag im Ausschuss zu belassen.

Herr Dr. Bunde berichtet aus dem Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss (HFW). Der Ausschuss hat Konsens erzielt, dass die Hundesteuersatzung der Gemeinde Cölbe an die aktuelle Mustersatzung des HSGB - unter Berücksichtigung der Änderungsvorschläge der Fraktion Bürgerliste - angepasst werden sollte. Die Fraktion Bürgerliste wollte daher zur Sitzung der Gemeindevertretung noch einen entsprechend geänderten Beschlussvorschlag vorlegen.

Eine Abstimmung erfolgte nicht.

Die Aussprache wird eröffnet, in deren Verlauf Herr Timme beantragt, den Antrag in den Ausschüssen zu belassen. Im Laufe der Diskussion wird Einvernehmen erzielt, den Beschlussvorschlag des 2. Änderungsantrages der Fraktion Bürgerliste wie folgt zu ändern, worüber Frau Otto anschließend abstimmen lässt.

Antrag:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, die Satzung über die Hundesteuer (Veröffentlicht im Mitteilungsblatt Cölbe, Nr. 19 vom 21.09.2012) entsprechend der neuesten Mustersatzung des Hessischen Städte- und Gemeindebundes (HSGB) unter Berücksichtigung der hervorgehobenen Änderungsvorschläge zu aktualisieren. Der Entwurf der Neufassung der Hundesteuersatzung ist der Gemeindevertretung zur Beschlussfassung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis

18 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 1 Stimmenthaltung(en)

Beschlossen